

Auch in diesem Jahr nimmt die Kfz-Innung Oberhessen an der bundesweit größten Verkehrssicherheitsaktion, dem Licht-Sicht-Test teil. Der Startschuss für die vom 1. bis zum 31. Oktober dauernde Aktion erfolgte:

Im Wetteraukreis durch Landrat Jan Weckler im Autohaus Lisson OHG in Wölfersheim mit dem stv. Obermeister Andreas Braun und Betriebsinhabern Martin Lisson und Hubert Lisson sowie Herrn Lechner von der Verkehrswacht.



(v.l. Herr Philipp Lechner von der Verkehrswacht, stv. Obermeister Andreas Braun, Firmeninhaber Martin Lisson, Landrat Jan Weckler und, Firmeninhaber Hubert Lisson.)

In Stadt und Landkreis Gießen durch den hauptamtlichen Kreisbeigeordneten Christian Zuckermann im Autohaus Beil GmbH in Heuchelheim mit Obermeister Carsten Müller, Betriebsinhaber Markus Beil, Hauptgeschäftsführer der KH Gießen Björn Hendrichke und der Leiter der Polizeistation Gießen-Nord. 1. Polizeihauptkommissar Mark Weiershausen



(v.l.) Dustin Hillenmayer (Autohaus Beil GmbH), Obermeister Carsten Müller, Philipp Wohlfarth (Autohaus Beil GmbH), Hauptgeschäftsführer Björn Hendrichke, Leiter der Polizeistation Gießen-Nord. 1. Polizeihauptkommissar Mark Weiershausen, hauptamtlicher Kreisbeigeordneter Christian Zuckermann und Inhaber Markus Beil (Autohaus Beil GmbH).

Im **Vogelsbergkreis** durch den Landrat Dr. Jens Mischak, Max Klaas vom Autohaus Klaas und Co. GmbH & Co. KG in Herbstein, Vorstandsmitglied Sebastian Volp, Werkstattmeister im Beisein von Herrn Röhrig von der Verkehrswacht.



(v.l.) Landrat Dr. Jens Mischak, Metin Yücedag (Autohaus Klaas), Firmeninhaber Max Klaas, Herr Röhrig von der Verkehrswacht und Vorstandsmitglied Sebastian Volp

Gemeinsam wurde an den jeweiligen Standorten die diesjährige Aktion vorgestellt, welche es Autofahrern ermöglicht, an ihren Fahrzeugen kostenlos die Fahrzeugbeleuchtung bei einem der teilnehmenden Mitgliedsbetriebe überprüfen zu lassen und so für mehr Sicherheit auf den Straßen zu sorgen.

Die hessische Landesregierung unterstützt die Aktion und ruft ausdrücklich zur Teilnahme auf. Seit mittlerweile 69 Jahren laden der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) und die Deutsche Verkehrswacht (DVW) Autofahrer im Aktionsmonat Oktober zum Licht-Sicht-Test, der unter dem Motto „**Gutes Licht! Gute Sicht!**“ steht. „Wer seine Fahrzeugbeleuchtung top auf Vordermann bringt, rollt unbeschadet durch die dunkle, trübe Jahreszeit. Gute Sicht ist garantiert, niemand wird geblendet, Unfälle lassen sich vermeiden“, so Obermeister Carsten Müller. Er hob das Engagement der Kfz-Werkstätten hervor: „Das Thema Verkehrssicherheit hat im Kfz-Gewerbe einen enormen Stellenwert. Deshalb bieten wir den Licht-Test an. Diese für den Kunden kostenlose Kundendienstleistung der hessischen Autohäuser bewegt sich in einer zweistelligen Millionenhöhe, und ist ein wichtiger Beitrag zur allgemeinen Verkehrssicherheit.“



Die teilnehmenden Kfz-Meisterbetriebe prüfen kostenlos die Funktion aller Leuchten sowie die Scheinwerfereinstellung und beheben notwendige Mängel gegen Erstattung der Kosten für Material und Arbeitszeit. Zum Schluss signalisiert die neue hellblaue Licht-Test-Plakette an der Windschutzscheibe ein Plus an Sicherheit und der Polizei bei Verkehrskontrollen geprüftes Autolicht. Dass sich jährlich mehrere Millionen Autofahrer an der bundesweit größten Verkehrssicherheitsaktion beteiligen, hat seine Gründe. Allein im vergangenen Jahr sind jeder vierte Pkw und sogar jedes dritte Nutzfahrzeug mit mangelhafter Beleuchtung beim Test aufgefallen. Das ist gefährlich für alle Verkehrsteilnehmer. Der Licht-Test ist ein zusätzliches Angebot für Autofahrer, das Augenmerk auf die so wichtige Fahrzeugbeleuchtung zu lenken. Damit schaffen die Kfz-Betriebe die technischen Voraussetzungen für unfallfreies Fahren in Herbst und Winter.